

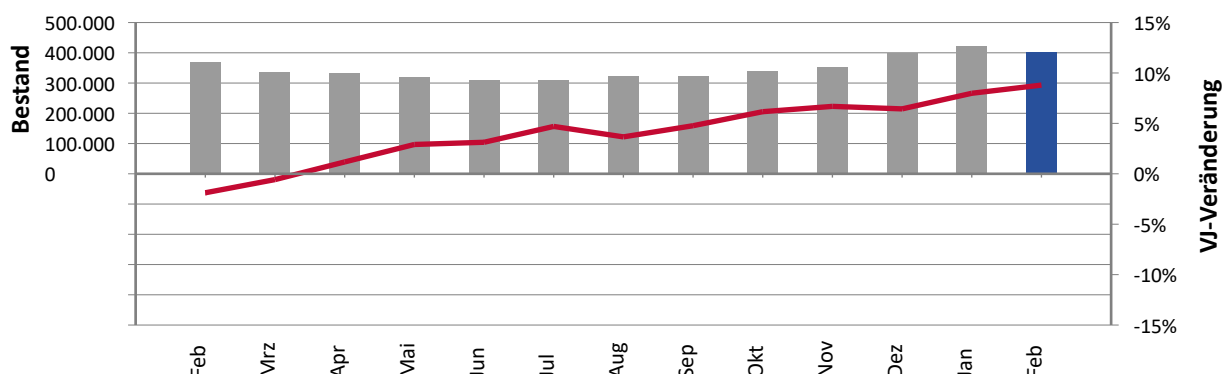
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Februar 2024

„Die österreichische Wirtschaft dürfte sich weiterhin in der Rezession befinden, die Arbeitsmarktlage bleibt angespannt. Ende Februar 2024 waren rund 402.000 Personen beim AMS als arbeitslos oder in Schulungen gemeldet, es ist dies ein Anstieg um etwa 32.500 Personen bzw. 8,8%. Besonders betroffen sind dabei weiter Arbeitnehmer_innen aus der Industrie, hier steigt die Arbeitslosigkeit fast doppelt so stark. Sucht man in den Zahlen schon ungeduldig nach möglichen Anzeichen einer Konjunkturerholung, so fallen der steigende Zugang an offenen Stellen und der geringere Anstieg der Bauarbeitslosigkeit auf. Beides sind üblicherweise gute Frühindikatoren. Leider lässt sich der höhere Zugang an offenen Stellen wohl teilweise mit dem Umstand erklären, dass wir durch das Schaltjahr im Februar einen zusätzlichen Tag zur Stellenmeldung hatten. Auch der geringere Anstieg der Bauarbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr ist wohl eher mit der für den Bau heuer günstigeren Wetterlage erklärbar (weniger Schneefall als im Vorjahr) als mit einem bereits einsetzenden Aufschwung. Also noch kein Silberstreif am Horizont. Die Bundesregierung hat vor wenigen Tagen ein Baukonjunkturpaket angekündigt, Grund für uns, das heutige AMS Spezialthema dem Bausektor zu widmen.“ Dr. Johannes Kopf LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	321.655	+27.584	+9,4%
Frauen	123.319	+8.567	+7,5%
Männer und altern. Geschl.	198.336	+19.017	+10,6%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.927.176	+5.850	+0,1%
Frauen	1.850.402	+10.973	+0,6%
Männer und altern. Geschl.	2.076.774	-5.123	-0,2%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	7,6%	+0,6 %-Punkte	
Frauen	6,2%	+0,4 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	8,7%	+0,8 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	402.297	+32.528	+8,8%
Frauen	165.281	+11.264	+7,3%
Männer und altern. Geschl.	237.016	+21.264	+9,9%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,0%	-0,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,4%	+1,0 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Jänner 2024 (Veränderung ggü. Jänner 2023), Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	321.655	+27.584	+9,4%
Frauen	123.319	+8.567	+7,5%
Männer und altern. Geschl.	198.336	+19.017	+10,6%
Kärnten	21.936	+504	+2,4%
Burgenland	10.006	+501	+5,3%
Tirol	15.738	+914	+6,2%
Salzburg	12.254	+759	+6,6%
Niederösterreich	50.633	+3.580	+7,6%
Wien	121.637	+11.322	+10,3%
Steiermark	40.450	+3.863	+10,6%
Oberösterreich	38.836	+4.828	+14,2%
Vorarlberg	10.165	+1.313	+14,8%
Inländer_innen	194.666	+7.361	+3,9%
Ausländer_innen	126.989	+20.223	+18,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	33.193	+4.337	+15,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	188.160	+20.026	+11,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	100.302	+3.221	+3,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	146.371	+13.740	+10,4%
Personen mit Lehrausbildung	97.323	+4.690	+5,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	15.127	+984	+7,0%
Personen mit höherer Ausbildung	34.907	+3.582	+11,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	26.603	+4.567	+20,7%
Personen mit Behinderung	13.295	+899	+7,3%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	58.110	+3.031	+5,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	250.250	+23.654	+10,4%
Herstellung von Waren	26.098	+3.858	+17,3%
Bau	47.587	+2.758	+6,2%
Handel	44.287	+3.969	+9,8%
Verkehr und Lagerei	16.867	+1.511	+9,8%
Beherbergung und Gastronomie	30.964	+2.849	+10,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.245	+247	+3,1%
Arbeitskräfteüberlassung	28.667	+2.381	+9,1%
Zugänge	69.035	+5.380	+8,5%
Abgänge	101.383	+5.253	+5,5%
darunter Abgänge in Beschäftigung	54.439	+2.548	+4,9%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	102	-6	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	173	-18	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	33.279	-955	-2,8%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	78.909	+2.799	+3,7%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	80.642	+4.944	+6,5%
Frauen	41.962	+2.697	+6,9%
Männer und altern. Geschl.	38.680	+2.247	+6,2%
Vorarlberg	2.412	+14	+0,6%
Burgenland	1.755	+37	+2,2%
Tirol	2.349	+60	+2,6%
Niederösterreich	9.860	+406	+4,3%
Wien	38.912	+1.942	+5,3%
Steiermark	8.882	+724	+8,9%
Salzburg	2.369	+237	+11,1%
Oberösterreich	10.906	+1.150	+11,8%
Kärnten	3.197	+374	+13,2%
Inländer_innen	37.729	+1.817	+5,1%
Ausländer_innen	42.913	+3.127	+7,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.957	+2.335	+8,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	42.608	+2.421	+6,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	8.077	+188	+2,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	45.966	+2.118	+4,8%
Personen mit Lehrausbildung	13.121	+1.297	+11,0%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.700	+429	+13,1%
Personen mit höherer Ausbildung	10.541	+563	+5,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	6.775	+619	+10,1%
Personen mit Behinderung	1.911	+35	+1,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.204	+163	+2,0%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	70.527	+4.746	+7,2%
Herstellung von Waren	5.306	+383	+7,8%
Bau	3.347	+240	+7,7%
Handel	9.741	+721	+8,0%
Verkehr und Lagerei	2.313	+254	+12,3%
Beherbergung und Gastronomie	6.780	+670	+11,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.465	+1.024	+42,0%
Arbeitskräfteüberlassung	4.743	+204	+4,5%
Zugänge	20.071	+2.390	+13,5%
Abgänge	15.704	+1.404	+9,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	402.297	+32.528	+8,8%
Frauen	165.281	+11.264	+7,3%
Männer und altern. Geschl.	237.016	+21.264	+9,9%
Kärnten	25.133	+878	+3,6%
Burgenland	11.761	+538	+4,8%
Tirol	18.087	+974	+5,7%
Niederösterreich	60.493	+3.986	+7,1%
Salzburg	14.623	+996	+7,3%
Wien	160.549	+13.264	+9,0%
Steiermark	49.332	+4.587	+10,3%
Vorarlberg	12.577	+1.327	+11,8%
Oberösterreich	49.742	+5.978	+13,7%
Inländer_innen	232.395	+9.178	+4,1%
Ausländer_innen	169.902	+23.350	+15,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	63.150	+6.672	+11,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	230.768	+22.447	+10,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	108.379	+3.409	+3,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	192.337	+15.858	+9,0%
Personen mit Lehrausbildung	110.444	+5.987	+5,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	18.827	+1.413	+8,1%
Personen mit höherer Ausbildung	45.448	+4.145	+10,0%
Personen mit akademischer Ausbildung	33.378	+5.186	+18,4%
Personen mit Behinderung	15.206	+934	+6,5%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	66.314	+3.194	+5,1%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	320.777	+28.400	+9,7%
Herstellung von Waren	31.404	+4.241	+15,6%
Bau	50.934	+2.998	+6,3%
Handel	54.028	+4.690	+9,5%
Verkehr und Lagerei	19.180	+1.765	+10,1%
Beherbergung und Gastronomie	37.744	+3.519	+10,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.710	+1.271	+12,2%
Arbeitskräfteüberlassung	33.410	+2.585	+8,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	90.329	-21.033	-18,9%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	19.940	+3.594	+22,0%
Zugänge	52.014	+2.298	+4,6%
Abgänge	44.599	+1.016	+2,3%
darunter Stellenbesetzungen	39.642	+1.639	+4,3%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	68	-13	-
bisherige Laufzeit (Tage)	72	-13	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.366	-781	-8,5%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.003	-1.174	-7,7%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.640	+1.080	+19,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.316	+122	+2,9%
Lehrstellenandrang	0,8	+0,2	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	-1.726	+1.861	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

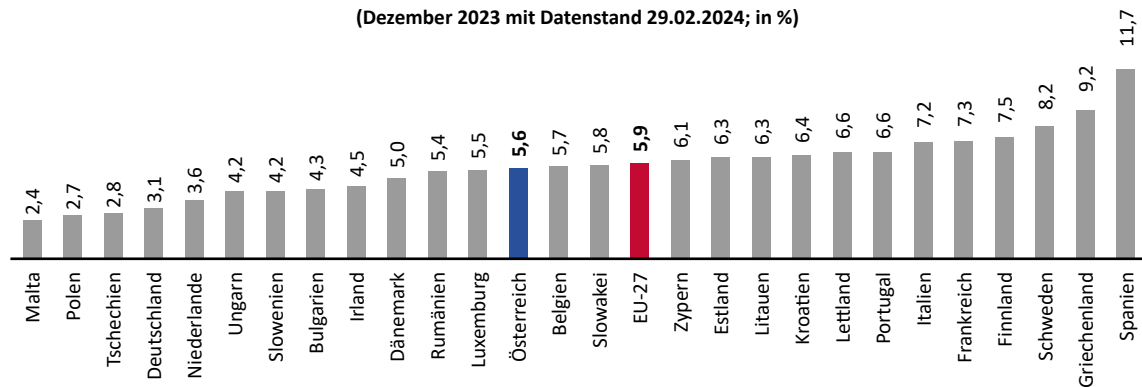
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

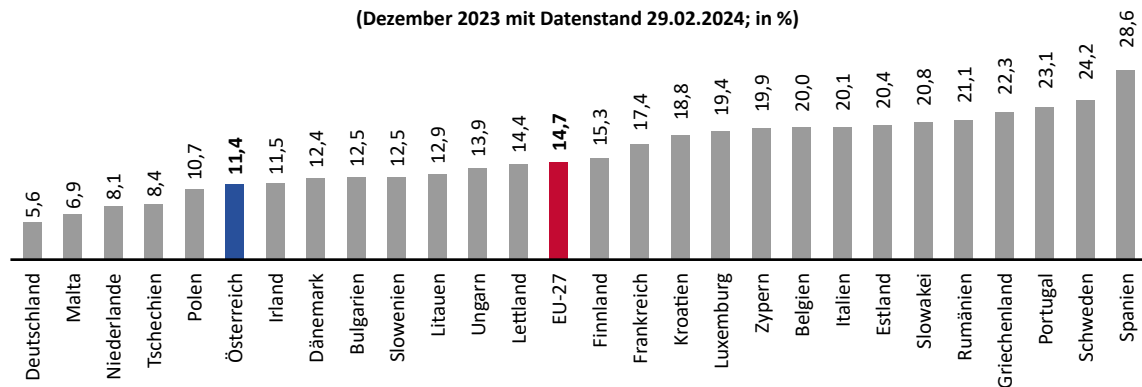
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Dezember 2023 mit Datenstand 29.02.2024; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Dezember 2023 mit Datenstand 29.02.2024; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, März 2024